

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **263 (1984)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

dem Einfluss der Rezession nicht zurückzugehen pflegt.

Eine noch umstrittene Sparte war die *Energieversorgung* des Landes. Trotz behördlicher Mahnung zu vermehrtem Energiesparen blieb der erzielte Erfolg doch hinter den Erwartungen zurück. Noch geht der Kampf um die Atomkraftwerke weiter.

Der *Aussenhandel* wies im Berichtsjahr einen Passivsaldo von 5,6 Milliarden Franken auf. Sowohl die Einfuhr wie die Ausfuhr blieben hinter dem Vorjahr zurück. Von den 52 Milliarden Franken Ausfuhrwert entfiel rund die Hälfte auf die Länder der EWG. Bemerkenswert ist, dass die Ausfuhren nach ausser-europäischen Ländern zunahmen.

Wirtschaftspolitisch muss auf den Volkssentscheid vom 28. November des vergangenen Jahres hingewiesen werden, da die Initiative auf ständige *Überwachung der Preise* marktmächtiger Unternehmungen und Kartelle einem zahmeren Gegenvorschlag der Bundes-

behörden vorgezogen wurde. In einer weiteren Volksabstimmung vom 27. Februar 1983 wurde eine sachgemässe Neuregelung der *Verwendung der Treibstoffzölle* angenommen, ein Verfassungsartikel für eine bessere Regelung der *Energieversorgung* des Landes dagegen verworfen.

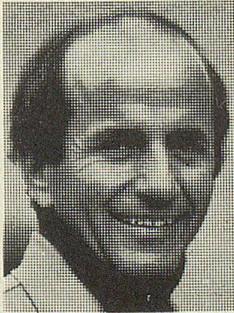
Ein leidiges Kapitel bilden stets die *Finanzen der öffentlichen Körperschaften*. Zwar blieb das *Jahresdefizit des Bundes* bei 424 Millionen Franken unter den Befürchtungen. Das Defizit der *Bundesbahnen* pro 1982 erreichte den Betrag von 196 Millionen Franken. Auch der Ertrag der *Post* blieb hinter den Erwartungen zurück.

Die *Aussichten* für das kommende Jahr (1983) sind nicht gerade ermutigend. Es wird besonderer Anstrengungen sowohl der Behörden wie der privaten Wirtschaft bedürfen, um der Tendenz zu weiterem Tiefgang entgegenzusteuern.

Abgeschlossen Ende März 1983.

Dubach Wallisellen 80/190

Schweizer Qualitäts-Möbel ab Fabrik ^{viel, viel} günstiger!



Emil Frehner
Möbelfabrikant
Herisau

Polster- und Lederpolstermöbel ★ Wohn- und Esszimmer
Schlafzimmer und Studios ★ Wohnwände und Buffets
Elementschränke und Betten ★ Tische, Stühle
und Salontische ★ Komplette Aussteuern und Einzeilmöbel!

Frehner AG

Möbelfabrik, (Nähe des Sportzentrums),
9100 Herisau/Walke, Tel. 071 - 51 12 62

